

Bericht des Bürgermeisters

Sitzung der Gemeindevertretung Panketal am 19. September 2023

Stand: 15.09.2023

Bürgermeister

Bereich Bürgermeister

In der zurückliegenden Zeit fanden außerhalb von Gemeindevertretung und Ausschüssen mehrere AGs statt, darunter auch die AG Liegenschaften. Die Vorbereitungen zum Gemeindeempfang am 22.09.2023 laufen. Wir freuen uns darauf, dort zahlreiche Gäste begrüßen zu dürfen. Zur Veranstaltung dürfen wir auch den Bürgermeister der künftigen Partnergemeinde Saulx-les-Chartreux und Vertreterinnen aus Erfstadt begrüßen.

Pressereferent

Erstellung und Veröffentlichungen von Pressemitteilungen, Fotomaterial, Inhalte für soziale Medien und Homepage (u.a. Fertigstellung Busbahnhof Schwanebeck, erster Spatenstich Grundschule Elbestraße, Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Panketal, Vorstellung neuer Spielgeräte im Spatzennest / neue Spielzeugkiste, Besuch in künftiger Partnergemeinde Saulx-les-Chartreux etc.) sowie graphische Bearbeitung und Veröffentlichung verschiedener Veranstaltungen von Gemeinde, Vereinen und anderen Organisatoren im digitalen Schaukasten (z.B. Sitzungstermine, Erntedank, World Clean Up Day, Familienfest, Leitbildprozess Hobrechtsfelde etc.) und Bearbeitung von Presseanfragen fortlaufend. Dazu kam in den letzten Wochen die Mitwirkung an Vorbereitungen für den Gemeindeempfang am 22.09.2023.

Für die bevorstehende Partnerschaft mit Saulx-les-Chartreux wurde ein Partnerschaftsvertrag bzw. eine Vereinbarung auf den Weg gebracht, die sowohl der Gemeindevertretung Panketal zum Beschluss vorliegt als auch in der französischen Gemeinde beraten wird.

Anlässlich des bevorstehenden Gemeindeempfangs wurden Vertreterinnen und Vertreter aus Erfstadt und Saulx-les-Chartreux nach Panketal eingeladen. Die fünf Gäste werden nicht nur an der Veranstaltung teilnehmen, sondern auch an einem dreitägigen Programm, das seitens der Pressestelle organisiert wird.

Die Schnittstellen zwischen TMB (wo Veranstaltungen eingetragen werden können, die in der App und auf der Homepage erscheinen sollten), App und Webseite sind immer öfter fehlerhaft. Die Suche nach der Ursache gestaltet sich als aufwendig, da sie sowohl beim User, der TMB, der App und dem Content Management-Systems unserer Homepage liegen kann. Da es in letzter Zeit häufiger zu fehlerhaften Verknüpfungen / fehlenden Veranstaltungen kommt, nimmt der Arbeitsaufwand für die Betreuung von App und Homepage stetig zu. Diese Aufgabe stellt zusätzlich zur inhaltlichen Versorgung von Homepage, Panketalboten, den Monitoren, Facebook, Instagram, X (früher Twitter) und der Presse eine zusätzliche, recht technische Aufgabe dar.

Bericht des Bürgermeisters **Sitzung der Gemeindevertretung Panketal am 19. September 2023**

Stand: 15.09.2023

Fachbereich I – Umwelt, Bauen und Verkehr

Fachbereichsleitung

Personal (Stellenplan)

Für den Fachbereich I wurde ein weiterer Stellenbedarf im Haushalt 2024 ff. angemeldet. Die Einzelheiten sind der Haushaltsplanung zu entnehmen. Insgesamt wurde der Wegfall von rund 50 Wochenstunden durch die tarifliche Reduzierung der Arbeitszeit bislang nicht ausgeglichen. Stand 07.09.2023 haben allein die Beschäftigten der Kernverwaltung im Fachbereich insgesamt 575 Mehrstunden auf dem Arbeitszeitkonto. Das sind im Schnitt 24 Stunden je Beschäftigtem. Zur Verdeutlichung: es müssten 15 Beschäftigte eine ganze Woche zu Hause bleiben, um die Arbeitszeitkonten auszugleichen. Real abgebaute Mehrstunden werden in einem sehr kurzen Zeitraum immer wieder aufgebaut. Die Arbeitszeitkonten sind nahezu alle berührt.

Der Bereich Liegenschaftsverwaltung befindet sich aktiv im Generationswechsel und Umbau. Die Nachbesetzung wurde eingearbeitet. Es wurde bereits jetzt von der Mitarbeiterin angezeigt, dass durch die unzuträgliche Situation in der Reinigungsbranche ein nicht zu kompensierender Mehraufwand bei der Organisation der Reinigung entsteht. Die weiteren Erschwernisse im Aufgabenbereich sind dabei noch unberücksichtigt. Zurzeit wird eine zweite Stelle SB Liegenschaften öffentlich ausgeschrieben. Trotz der hohen Arbeitsbelastung werden die Stellen SB Objektleitung Reinigung und SB Zentrale Dienste Vorkontierung zusammengefasst und zukünftig nur noch als eine Vollzeitstelle weitergeführt. Im Durchschnitt werden hier 4.000 Rechnungsvorgänge pro Jahr bearbeitet, die neben der Zahlbarmachung von Geldbeträgen die interne Verarbeitung (Rechnungsprüfung, Ablage, Budgetkontrolle/ Umbuchungen usw.) umfasst.

Organisation (Rahmenbedingungen Projektabwicklung)

Durch die geänderte Zeitschiene in der Haushaltsplanung für 2024 ff. und die wiederholte Diskussion von Kürzungsvorschlägen wegen der nicht ausreichenden Finanzmittel wurden die Projektabläufe nachhaltig gestört. Mit der weiteren Haushaltsdiskussion ist mit wiederholenden Prüfungen der Ansätze und Stellungnahmen zu rechnen.

Die Preise stabilisieren sich für diverse Leistungen auf einem hohen Niveau. Bestimmte Produkte und Leistungsbereiche sind weiterhin von Preissteigerungen und Lieferengpässen betroffen. Insbesondere im Bereich der Haustechnik sind immer wieder Bauteile/ Produkte nicht verfügbar. Teilweise werden Produkte nicht mehr angeboten, so dass im laufenden Projekt Änderungen erfolgen müssen. Grundsätzlich muss festgestellt werden, dass die überwiegende Zahl der Aufträge und Verträge nicht mehr störungsfrei bewirtschaftet werden kann. Angefangen von laufenden Änderungen der Zahlbeträge bei der Energieversorgung, Fehlern in den Rechnungen, unzureichende Ansätzen in den Konten mit der Folge von Umbuchungen, Nicht- oder Schlechtleistung und anderes. Die Schlussrechnungen werden regelmäßig nicht fristgerecht eingereicht und sind dann mit einem hohen Prüfaufwand bis zur fehlenden Prüffähigkeit zu bearbeiten.

Auch für die rechtlichen Vorgänge muss festgestellt werden, dass die Bearbeitungszeiten immer länger werden. Fehlende und wechselnde Ansprechpartner in Unternehmen und Behörden, krankheitsbedingte Ausfälle, komplizierte Rechtsfragen bzw. interdisziplinäre Fragestellungen oder ein

Bericht des Bürgermeisters

Sitzung der Gemeindevertretung Panketal am 19. September 2023

Stand: 15.09.2023

hohes Streitpotential erfordern mehr Kapazitäten. Der Abstimmungsbedarf innerhalb und außerhalb der Verwaltung ist erheblich.

Unvorhersehbare Entwicklungen wie z. B. der Bau des provisorischen Busbahnhofes oder der Wasserschaden in der Sportmensa müssen zulasten von geplanten Projekten prioritär bearbeitet werden.

Vor- und Nachbereitungszeiten sind im Tagesverlauf für die Fachdienstleiter und die Fachbereichsleiterin häufig nicht verfügbar. Die Dokumentation und Ablage von Vorgängen sowie die interne Kommunikation sind massiv erschwert.

Für die Fachbereichsleitung liegt der Schwerpunkt weiterhin auf der Organisation des Betriebshofes sowie des Arbeitsschutzes und der Verkehrssicherungspflichten für den Fachbereich. Durch die fachliche Breite an Themen mit 58 Beschäftigten (Hochbau, Tiefbau, Straßenunterhaltung, Gebäudeunterhaltung, Reinigung, Grünanlagen, Spielplätze, Sportanlagen und Geräte, Bäume, Verkehrsbeschilderung, Gebäudetechnische Anlagen, Fuhrpark und Maschinen, Abfallbeseitigung usw.) an verschiedenen Standorten ist eine differenzierte Betrachtung erforderlich. Intern und extern einzubindende Stellen (Fachkraft für Arbeitssicherheit, Personalrat, Fachdienste, Fachbereiche) sowie die Fachbereichsleitung selbst verfügen nicht über die erforderlichen Kapazitäten. Durch Corona und die Kriegsauswirkungen konnten die schon bis 2020 aufgelaufenen Defizite nicht nennenswert abgebaut werden. Am drängendsten war die Beschaffung von Warnkleidung und die Dienstanweisung für den Winterdienst. Weitere Dienstanweisungen sind in der Vorbereitung. Die Kosten für den Arbeitsschutz werden deutlich steigen.

Zentrale Dienste/ Assistenz FBL, GIS, Negativzeugnisse, Sitzungsdienst

Aktuell wird immer mehr deutlich, dass der Sachbearbeiter aufgrund seiner hohen Arbeitsauslastung in anderen Bereichen seines Kompetenzbereiches, deutlich größere Probleme darin sieht, die Betreuung des Geografischen Informationssystems (GIS) in einem adäquaten Umfang aufrechtzuerhalten. Zurzeit sind nur 5 % der Wochenarbeitszeit für die GIS-Administration der Nutzer sowie für Datenimporte vorgesehen. Die Funktionalität des Programms kann nicht ausgeschöpft werden. Tatsächlich geht der Bedarf der Tätigkeit mit Spezialkenntnissen weit über die beschriebenen Aufgaben hinaus. Das Programm wurde fast 10 Jahre nur rudimentär gepflegt. Mit dem neuen Stellenzuschnitt erfolgte die Intensivierung.

FD Orts- und Umweltplanung

Klimaschutzmanagement

Der Verwendungsnachweis für die „Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes“ wurde am 30.06.2023 beim Fördermittelgeber eingereicht.

Am 07.09.2023 fand um 18 Uhr eine Veranstaltung im Rathaus zum Thema „Earth Night“ statt, die jedoch keine Besucher hatte. Aus Kostengründen wurde entschieden, die „Earth Night“ in diesem Jahr ausfallen zu lassen – mehr dazu weiter unten im Bericht.

Quartierskonzept 1 „Nördlich der Schönerlinder Straße“: Es liegt der 4. Entwurf (Stand 14.08.2023) vor. Es besteht weiterhin hoher Überarbeitungsbedarf vonseiten des Büros. Der Stand kann nicht freigegeben werden.

Bericht des Bürgermeisters Sitzung der Gemeindevertretung Panketal am 19. September 2023

Stand: 15.09.2023

Quartierskonzept 2 „Hobrechtsfelde“ (Themenfeld 1 Energie, Klima, Mobilität): Die IST-Analyse ist überwiegend abgeschlossen. Erste Potenziale wurden ermittelt. Das 1. Treffen der AG zum Projekt „Grünes Rathaus“ mit externen Akteuren fand am 05.09.2023 statt. Der Auftrag für die Planungsleistung wurde erteilt und ist derzeit in Bearbeitung.

Energiemanagement: Der Förderantrag am 28.07.2023 wurde eingereicht. Die Eingangsbestätigung liegt vor. Der Kooperationsvertrag mit der Energieagentur Brandungen für die kostenfreie Unterstützung bei der Umsetzung des Projektes ist in Bearbeitung.

Orts- und Regionalplanung

Leitbild Hobrechtsfelde: Der Leitbildprozess für das Dorf und das ehemalige Stadtgut Hobrechtsfelde ist am 10.07.2023 mit dem Auftakttreffen der wichtigsten Akteure (Eigentümer, Bürger, Gewerbetreibende und Nutzer des Gutsgeländes/ Speichers, Politik, Verwaltung,) gestartet. In diesem Rahmen wurde auch eine Projektgruppe zur Begleitung des Prozesses und als Schnittstelle zur Bewohnerschaft gegründet. Expertengespräche mit den wichtigsten Akteuren haben stattgefunden. Parallel zum Leitbildprozess befindet sich das Quartierskonzept Hobrechtsfelde in Erarbeitung. Derzeit laufen hier Abstimmungen in insgesamt vier Arbeitsgruppen zu verschiedenen Themen (Themenfeld 1: Energie/ Wärme/ Sanierung/ nachhaltige Mobilität und Klimaschutz/ Themenfeld 2: Wassersensible Gestaltung - Niederschlagswasser (Regenwasserbewirtschaftungskonzept)/ Themenfeld 3: Wassersensible Gestaltung - Schmutzwasser (Machbarkeitsstudie)/ Themenfeld 4: Städtebau (Gut und Dorf). Dabei werden themenspezifisch die jeweiligen Zwischenergebnisse des Quartierskonzeptes mit den jeweiligen Fachplanern und den mit der Thematik betrauten Akteuren (u.a. Behörden) behandelt. Die Arbeitsgruppen treffen sich insgesamt drei Mal.

Am 27.09. findet die 1. Dorfversammlung (im Gemeinschaftshaus Hobrechtsfelde) statt, auf der die ersten Zwischenstände der vier Arbeitsgruppen vorgestellt und diskutiert werden. Hierzu sind alle Interessierten eingeladen. Es finden insgesamt drei Dorfversammlungen statt.

IGEK „Panketal 2040“: Die Abschlussveranstaltung zum IG EK findet im Rahmen des Familienfestes am 16.9. statt. Das 6. Treffen der „AG Panketal 2040“ hat am 29.08.2023 stattgefunden.

Radverkehrskonzept: Derzeit erfolgt die Erarbeitung der Berichtsfassung. Der Beschluss ist im Oktober 2023 geplant. Die Inhalte wurden in der Sitzung der „AG Panketal 2040“ am 29.08.2023 erläutert.

B-Plan 35P „Lauseberg“ – Sachstand: Die Kreisverwaltung erarbeitet aktuell den Entwurf des städtebaulichen Vorvertrags. Sobald dieser vorliegt, wird er der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung vorgelegt. Entwurf des B-Planes in der Fassung zum sog. Scoping (Gemeindevertretung wird durch Mitteilungsvorlage informiert). Durch den Landkreis werden aktuell die nachfolgenden Gutachten erarbeitet:

- Artenschutz
- Entwässerungskonzept
- Verkehrskonzept (in 2 Varianten: 1x wettkampffähige Außensportfläche und 1x nur Schulaußensportfläche)
- Schallgutachten (in 2 Varianten: 1x wettkampffähige Außensportfläche und 1x nur Schulaußensportfläche)
- Bilanzierung Eingriff-Ausgleich

Bericht des Bürgermeisters

Sitzung der Gemeindevertretung Panketal am 19. September 2023

Stand: 15.09.2023

- Gutachten zur Befreiung gem. § 52 WHG (Trinkwasserschutz) – obliegt der unteren Wasserbehörde, ist für das B-Planverfahren nicht relevant, ABER Satzungsbeschluss bzw. FNP-Feststellungsbeschluss kann erst nach Vorliegen der Befreiung erfolgen.

Durch den Landkreis ist der nachfolgende Zeitplan für das B-Planverfahren angedacht:

- Aufstellungsbeschluss [erfolgt 29.3.22] + Konkretisierung Planungsziele am 30.5.23
- Durchführung Scoping [erfolgt voraussichtlich Herbst 2023]
- Durchführung frühzeitige Beteiligung TÖB und Öffentlichkeit (inkl. öffentliche Veranstaltung), Billigung B-Planentwurf durch Gemeindevertretung (GV) – im Nachgang Sichtung der Stellungnahmen und Anpassung B-Planentwurf [Jan.-April 2024]
- Billigung B-Planentwurf zur Offenlage durch GV [Juni 2024]
- Offenlage und TÖB-Beteiligung inkl. öffentliche Veranstaltung [Juli-Aug. 2024]
- Abwägung eingegangener Stellungnahmen durch GV [Nov. 2024]
- Satzungsbeschluss durch GV [Nov. 2024]
- Bekanntmachung [Jan. 2025, abhängig von FNP-Änderungsverfahren]

Flächenmanagement Liegenschaften

Grenzüberbauung und Zäune auf fremden oder gemeindlichem Grund: Im Zuge der Prüfung zur Regulierung vorgelagerter Flurstücke und beschlossener Projekte in Planung, werden immer mehr grenzüberschreitende Bebauungen und Einfriedungen/ Einzäunungen festgestellt. Diese werden aktuell erfasst und müssen im Rahmen der Projektplanung sowie in Zuge aktiver Flurstücksbereinigungen reguliert werden. Dies hat zur Folge, dass u. a. Zaunstellungen korrigiert und Überbauungen auf Erhalt oder Rückbau geprüft werden müssen. Es kann eventuell eine Grenzüberprüfung durch einen öffentlich bestellten Vermesser erforderlich werden. Eine solche Regulierung von Fehlstellungen oder Überbauungen dient auch immer dem Werterhalt einer Immobilie und kann bei einem möglichen Verkauf ausschlaggebend sein. Eine gute Zusammenarbeit mit den betroffenen Grundstückseigentümern ist sehr wünschenswert.

Erbbaupachtgrundstücke: Mit Übergabe der gemeindlichen Erbbaupachtgrundstücke in den Fachdienst Orts- und Umweltplanung, findet eine Überprüfung aller Erbbaurechtsverträge bis zum Ende des Jahres statt. Diese dient der Ermittlung aktueller Erbbaupachtzinsen gemäß gültigem Verbraucherpreisindex des Statistisches Bundesamtes. Eine sich daraus ergebende Anpassung des Erbbauzinses kann sich mindert oder erhöhend auswirken.

Ungenutzte Grundstücke: Die gemeindlichen Flächen beinhalten u. a. Grundstücke, die seit längerem ungenutzt sind und Kosten aufgrund von Unterhaltung und Pflege sowie Sicherungspflichten verursachen. Diese werden sukzessive geprüft und der Bedarf für Gemeindeprojekte eruiert. Grundstücke die sich als ungeeignet oder lediglich als Kostenstellen für die Gemeinde herausstellen, könnten nach Beschluss durch die Gemeindevertretung zum möglichen Erwerb oder mittels Erbbaurecht der Öffentlichkeit angeboten werden. Ein zeitlicher Rahmen kann hierfür aktuell noch nicht abgeschätzt werden, da der Prüfungsaufwand erheblich ist und u. U. auch vorherige Grenzregulierungen erforderlich werden.

Bäume

Bäume / Baumpflanzung: Regelmäßige Baumkontrolle wie Baumpflegemaßnahmen laufen.

Bericht des Bürgermeisters

Sitzung der Gemeindevertretung Panketal am 19. September 2023

Stand: 15.09.2023

Grünflächen: Aufgrund der Urlaubssaison hängt die Mahd auf unseren größeren Grünflächen/Parkflächen sowie auf ausgewählten Straßenbegleitgrünflächen etwas hinterher. Der Tourenplan für die Laubsammeltour 2023 steht. Unser Betriebshof wird hierbei wieder von einer Fremdfirma unterstützt (Firma: Rahlf GmbH).

Spielplätze: Die große Hauptinspektion aller kommunalen Spielplätze (insgesamt 30 Stück) ist erfolgt: Alle Spielplätze im Kita/Schule/Hortbereich sowie unsere öffentlichen Spielplätze befinden sich in einem sehr guten bis guten Zustand bzgl. ihrer Verkehrssicherung. Bemängelt wurde kaum bis nur sehr wenig vom TÜV-Prüfer. Diese wenigen Mängel werden derzeit von unserem Betriebshof und Hausmeistern beseitigt. Größere Mängel liegen allerdings auf den Spielplätzen in freier Trägerschaft vor.

Nach dem Vergabeverfahren wurde eine neue Holländerscheibe für den Spielplatz Pfungstberg gekauft. Dort und am Rathaus werden außerdem neue Tischtennisplatten aufgestellt. Auch dafür sind Vergabe und Kauf abgeschlossen.

Erste Vorbereitungen für den „Spielturm“ auf dem Waldspielplatz Schwanebeck laufe. Dabei handelt es sich um einen Wunsch aus dem Bürgerbudget.

Es wurden diverse Spielgeräte für kommunale Kitas angeschafft.

FD Kommunale Gebäude

Hochbau

Neubau Grundschule Elbestraße: Die Herstellung des Schmutzwasseranschlusses durch den Eigenbetrieb erfolgte. Die Errichtung Ortsnetz-Trafostation erfolgte durch die EDIS (u.a. erforderlich für die Versorgung der Baustelle und später auch der Schule). Dadurch ist keine Zwischenlösung erforderlich. Der Anschluss an die öffentliche Trinkwasserversorgung erfolgte in KW 36.

Vorbereitende Maßnahmen der Baustelleneinrichtung laufen seit 07.08.2023. Dabei wurden folgende Dinge erledigt: Herstellung Baustraße, Überfahrten, Verlegung von Baustrom, Bauwasser, Schmutzwasser auf dem Gelände, Errichtung Übergabeschacht Trinkwasser, Errichtung Baucontainer, Bauzaun, Beschilderung.

Baubeginn der Erd- und Rohbau erfolgte am 11.09.2023. Einen Tag später fand der offizielle „1. Spatenstich“ statt, an dem Vertreter des Planungsbüros, der Rohbaufirma und Gemeindevertreterinnen und -vertreter sowie Verwaltungsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter teilnahmen.

Tragwerksplanung - Erstellung der Schal- und Bewehrungspläne mit entsprechendem Vorlauf zum Baufortschritt, Prüffreigaben der Ausführungsplanung für Bodenplatte liegen bereits vor.

Objektplanung und Haustechnikplanung sind in der Ausführungsplanung (Leistungsphase 5 HOAI), hierzu erfolgen regelmäßig Abstimmungen zwischen der Gemeinde und dem Generalplaner.

Ausschreibung und Vergabe (Leistungsphase 6 +7 HOAI):

- Los 01 Baustelleneinrichtung – Gewerk hat bereits begonnen
- Los 02 Erd- und Rohbauarbeiten – Auftrag vergeben, Baubeginn 11.09.2023
- Los 03 Förderanlagen – Submission erfolgte, mehrere Bieter haben jedoch technisch abweichend von Ausschreibung angeboten, hier Verfahren in Klärung
- Los 04 Gerüstbau – Auftrag wurde vergeben
- Los 06 Dachabdichtungsarbeiten: Lese LV geprüft, Angebotsaufforderung in KW 36
- Los 07 Fassade - Alu Fenster, Lese LV geprüft

Bericht des Bürgermeisters

Sitzung der Gemeindevertretung Panketal am 19. September 2023

Stand: 15.09.2023

- LVs für ELT, HS, RLT, Vorhangfassade in Arbeit

Die Fortschreibung der Bewertung im Rahmen der **Koordination zum Bewertungssystem nachhaltiges Bauen (BNB)** erfolgt auf Basis der aktuellen Planung. Die Leistungsverzeichnisse werden in Bezug auf Leistungsangaben, die sich aus BNB / QNG (Qualitätssiegel Nachhaltige Gebäude) -relevanten Forderungen ergeben, geprüft und ergänzt. Die BNB-Bewertung (auf Basis Planung Stand 01/2023) erfolgte. Demnach wird die Siegelqualität „Bronze“ sicher erreicht; „Silber“ wird angestrebt. Eine endgültige Aussage kann allerdings erst nach Zuarbeit aller Beteiligten (Planer, Bauherr, Bauausführende) zum Ende der Bauzeit getroffen werden.

Neue Trinkwasserleitung zwischen Schönower Str./ Ladestr./ Elbestr. über das Schulgrundstück zur Änderung Erschließung HU, Hydrant Schule und vorgehaltener Kitafläche: Aufgrund hoher Kosten und massiver Beeinträchtigung des Verkehrs in der Schönower Str. wurde sich mit dem Eigenbetrieb darauf verständigt, die neue Leitung vorübergehend an den Hausanschluss des Eckgebäudes Ladestr. / Schönower Str. anzuschließen. Der endgültige Umschluss an die Hauptleitung in der Schönower Str. erfolgt durch den Eigenbetrieb im Zuge der Sanierung der Hauptleitung in 2025. Nach erfolgreicher Hygieneprüfung sind Umschluss und Inbetriebnahme in KW 36/37 geplant. Im Anschluss erfolgt die Herstellung des vertragsmäßig vereinbarten neuen Hausanschlusses der HU. Die Vorleistungen der HU sind soweit erfüllt. Die offene Anschlussleistungen Versorger (Gas, PV-Anlage, EDIS.com) wurden gestellt, zu technischen Details erfolgt Abstimmung mit Versorgern. Es erfolgen interne Abstimmungen mit der Barnimer Energiegesellschaft (BEG) bezüglich Varianten für Errichtung und Betrieb der notwendigen Ladeinfrastruktur E-Autos (Kosten, Anschlussmodalitäten, Systemtrennung).

Der **Entwurf des Hauptprogramms Ganztage** wurde zur Stellungnahme veröffentlicht. Die Endfassung wird nicht vor 09/2023 erwartet. Die Fördervoraussetzungen wären erfüllt. Der Baubeginn wäre nicht förderschädlich. Klärung, inwieweit KfW-Mittel förderschädlich sind, läuft. Eine Anfrage wurde bei der ILB gestellt. Der Antrag auf Zuwendung aus dem Programm **KIP II Bildung – Schule** wurde zum 28.02.2022 gestellt und ist noch nicht abschließend negativ beschieden, jedoch lt. Pressemitteilung des MBSJ vom 13.07.2022 wurde der Antrag nicht in der Liste der bewilligten Bauvorhaben aufgeführt. Der Förderantrag im **Programm 464** (KfW 40 mit Nachhaltigkeitspaket [QNG] – Zuschuss für Kommunen) wurde vorbehaltlich der Erfüllung aller Anforderungen in Höhe 2,35 Mio. Euro mit Schreiben vom 30.06.2022 gewährt. Die beantragte Fristverlängerung für die Einreichung der Nachweise bis 30.12.2026 wurde bewilligt.

Kita Pankeströche: Der Schlussbericht der ILB liegt vor; es müssen keine Fördermittel zurückgegeben werden; die Fördersumme von 712.250,00 Euro wurde zu 100% eingenommen.

Dreifeldsporthalle (DSP) Straße der Jugend: Der Innenausbau läuft weiterhin schleppend – die Folge daraus ist eine engmaschige Bauüberwachung. Die Leistungsbereitschaft bzw. -fähigkeit der beauftragten Unternehmen ist nicht ausreichend. Personalmangel und fehlende Materialverfügbarkeit halten an. Es gibt kaum Möglichkeiten, dem wirkungsvoll entgegen zu steuern. Die Wärmepumpen sind seit über einem Jahr bestellt. Nun liegt die Bestätigung vor, dass sie nicht mehr lieferbar sind. Die nun benötigte Umplanung bringt Kosten und Verzug mit sich. Die Lieferung des Ersatzproduktes ist noch nicht bestätigt. Wir vermuten, dass es erst Anfang 2024 wird.

Bericht des Bürgermeisters

Sitzung der Gemeindevertretung Panketal am 19. September 2023

Stand: 15.09.2023

Der Bau der Außenanlagen kommt gut voran. Die öffentliche Freifläche erfolgt gemäß Beschluss nun ohne Skateanlage. Die Planungsanpassung und Abrechnung werden dann als separates Projekt nach HOAI weitergeführt. Die Logistik der Baustelle ist nur noch mit Andienung über den Parkplatz möglich. Eine Koordinierung mit DSP selbst und Projekt Parkplatzbau ist erforderlich, da es deutlich zu spät kommt. Nach Vorlage der KB ist dafür ggf. eine Budgetanpassung erforderlich (Mehrkosten für Planung und Bau der öffentlichen Spielfläche). Es erfolgt eine beschränkte Ausschreibung der Bauleistung, um etwas Zeit wieder aufzuholen. Aktuell läuft die Vergabe der Baureinigungsleistungen. Es stehen dann noch elektronische Schließanlage, Teeküche, Mobiliar und Beschilderung aus.

Schönowener Straße 102: Die bisherigen Leistungen wurden abgerechnet. Die letzten Haushaltsreste zur Fortführung des Projektes werden nicht mehr nach 2024 übertragen. Es ist eine neue Beschlussfassung erforderlich.

Feuerwehr Schwanebeck: Zurzeit laufen die restlichen Rohbauarbeiten, die Aufstellung der Fahrzeughalle, die Dachdeckerarbeiten auf dem alten und neuen Sozialteil und die restlichen Zimmererarbeiten. Die Fenster werden ab 25.09.2023 eingebaut.

Das Richtfest wurde am 10.08.2023 gefeiert

Die Gewerke Heizung/Sanitär und Lüftung/Druckluft/Abgasabsauganlage wurden vergeben und liegen im Budget.

Das Gewerk Innenputz wurde ebenfalls vergeben und liegt im Budget

Neben der bewilligten Zuwendung von 720.000 Euro aus der Feuerwehrinfrastruktur-Richtlinie wurde noch ein Antrag auf Mittel aus dem Kreisentwicklungsbudget gestellt; hier wurde bisher der vorzeitige Maßnahmenbeginn bewilligt, die Gesamtbewilligung steht noch aus.

Feuerwehr Zepernick: Es wird weiter am Entwurf gearbeitet; die Grundrisse sind mit der Feuerwehr abgestimmt, so dass die Überarbeitung der Entwurfsplanung Heizung/Lüftung/Sanitär und Elektro erfolgen kann. Ein finaler Abstimmungstermin zur Haustechnik erfolgt am 27.09.2023. Die Entwurfsplanung wird der Gemeindevertretersitzung in der Novembersitzung zur Beschlussfassung vorgelegt.

Fassadenpläne zum Kirchplatz und Giebel zur Kirche wurden der Denkmalbehörde zur Stellungnahme übergeben und dem Grunde nach bestätigt.

Der Entwurf zur Regenwasserversickerung/ Ableitung wird vom Planer erarbeitet.

Der Fördermittelantrag soll gestellt werden, wenn die neue Feuerwehrinfrastruktur-Richtlinie vorliegt. Weiterhin sollen Mittel aus dem Kreisentwicklungsbudget für 2024 beantragt werden.

Gebäudeunterhaltung

Der Entwurf der Haushaltsplanung 2024 für den Fachdienst Kommunale Gebäude musste nach den Budgetvorgaben durch den Kämmerer im Bereich der baulichen Unterhaltung erheblich reduziert werden. Durch die Reduzierung dieser Kostenansätze mussten geplante Baumaßnahmen und notwendige Instandhaltungs- und Wartungsaufgaben erneut zurückgestellt werden. Hierdurch wird der bereits vorhandene Instandhaltungsrückstau nochmals vergrößert. Darüber hinaus können diese anstehenden Aufgaben mit dem vorhandenen Personalstellen nur unzureichend umgesetzt werden.

Die Gemeindeverwaltung hat gegenwärtig ca. 60 kommunale Gebäude mit rund 38.000 m² Nutzfläche. In Kürze werden noch eine Dreifeldsporthalle sowie bis 2026 eine dreizügige Grundschule in Betrieb gehen und damit die Fläche um ca. ein Drittel weiter erhöhen. Weiterhin werden auch zunehmend

Bericht des Bürgermeisters

Sitzung der Gemeindevertretung Panketal am 19. September 2023

Stand: 15.09.2023

Photovoltaik-Anlagen und E-Ladepunkte zu verwalten sein. Die Einstellung eines zusätzlichen Energiemanagers ist ebenfalls ab 2024 geplant.

Je öffentlicher Einrichtung, teilweise mit mehreren Gebäuden an einem Standort, sind regelmäßig 7 Produktkonten zur Bewirtschaftung (Strom, Gas, Trinkwasser/Schmutzwasser, Müll, Reinigung und weitere Bewirtschaftungskonten) zu betreuen. Weiterhin sind ca. 80 ungenutzte Grundstücke, ca. 110 Pachtverträge, ca. 120 Stromzählerstellen zzgl. ca. 40 Stromzählerstellen des Eigenbetriebs, ca. 30 Gaszähler, ca. 100 Wasserzähler sowie Reinigungsleistungen im Wert von ca. 900.000 EUR für 21 Objekte/Produkte in zurzeit 6 Losen (Unterhaltsreinigung, Grund- und Glasreinigung) zu bewirtschaften.

Vorbereitende Arbeiten für Maßnahmenkatalog gemäß Haushaltsplanung, Bautechnische Betreuung aller kommunalen Objekte und Anlagen einschließlich Wohnungen und Wohngebäude inklusive Wartung und Instandhaltung der haustechnischen Anlagen.

- Beseitigung von Störungen inklusive Ursachenermittlung
- Ständige Kontrolle und Wartung aller sicherheitstechnischen Anlagen (Trinkwasserhygiene, Brandschutz u.a.)
- Durchführung der gesetzlichen Überprüfungen für ortsfeste und ortsveränderliche Anlagen derzeit: Schulcampus Zepernick

Schwanenhalle

- Kontrolle des Trocknungsfortschritts in den sanierten Umkleiden ergab weiterhin anstehende Feuchtigkeit
- nach Öffnung des Traufstreifens im Bereich der Zufahrt wurden zum Teil erhebliche Beschädigungen in der Außenabdichtung erkannt, durch die bei jedem Regenereignis Wasser ungehindert in das Gebäude dringt. Sofort eingeleitete Sanierungsmaßnahmen wurden am 30.08.23 fertiggestellt. Der erwartete Trocknungsfortschritt wird nun fortlaufend erneut dokumentiert.

Sportmensa

- Nach Beschädigungen in nahezu allen Bereichen und Räumen der Sportmensa durch Wasseraustritt im Technikraum am 02.07.2023 wurden umfangreiche Sanierungsarbeiten erbracht: Trocknungs-, Installations- und Malerarbeiten sind nahezu abgeschlossen. Der Bodenbelag wird nach Abstimmung mit der Versicherung in der nächsten Schließzeit überarbeitet. Eine Nutzung des Bodenbelages ist jedoch möglich.
- Die Funktion der Beleuchtung, Alarmierung, Brandmeldung und Notausgangsbeleuchtung (Piktogramme) wurde geprüft und wiederhergestellt. Die Sportmensa wurde nach Abschluss der Arbeiten komplett gereinigt.
- Leider ist die Funktion der Notbeleuchtung weiterhin nicht gegeben. Die Lieferzeit der notwendigen Ersatzteile beträgt nach mehrfacher Rücksprache mit der Montagefirma 8-10 Wochen. Durch die vorhandene Anlage ist ein Ausweichen auf alternative Produkte oder Montagefirmen nicht möglich.

Bericht des Bürgermeisters

Sitzung der Gemeindevertretung Panketal am 19. September 2023

Stand: 15.09.2023

- Im Ergebnis ist das Gebäude nun jedoch bereits eingeschränkt nutzbar. Die Nutzung ist 1. begrenzt bis zum 15.10.23 und 2. nur bis zum Einbruch der Dämmerung erlaubt. Das Jungen WC in der Mensa bleibt komplett gesperrt, da keine natürliche Beleuchtung (Fenster) vorhanden ist. (Grundlage der Freigabe mit Einschränkung ist die Festlegung durch den Landkreis, Amt für Bevölkerungsschutz am 05.09.23)

Grundschule Zepernick

- Fortführung der Instandhaltungsanstriche für die Holzfenster im Objekt
- Raum für Doppelnutzung Hort/Schule (R.103) hergerichtet: Beleuchtung, Malerarbeiten

Dreifeldsporthalle Zepernick

- Reparaturarbeiten Bodenbelag

Einfeldsporthalle Zepernick

- Malerarbeiten in den Umkleiden
- Erneuerung der Türen zu den Herren –und Damenbereichen
- Reparaturen in den Sanitärräumen (Wandfliesenarbeiten)

Gesamtschule Zepernick

- Reparaturen im Mädchen – WC (Fliesenarbeiten)
- Dachsanierung Flachdach Anbau

Rathaus

- Neuabdichtung der Rinnenentwässerungen im Bereich der Dachverglasung

Kita Fantasia

- Sanierungsarbeiten im Außenbereich des Kitaspielplatzes, Erneuerung des Wasserlaufes und der Hangbefestigungen

Kita Pankekinder

- Wegesanieerung im Spielplatzbereich, Hangbefestigung
- Erneuerung Bodenbelag im Flur/TRH
- Herstellung einer befestigten Parkplatzfläche

Kita Knirpsenstadt

- Erneuerung des Bodenbelages im kompletten Obergeschoss incl. tlw. Fußbodensanieerung (alte und beschädigte Unterkonstruktionen getauscht)
- Gaubensanieerung im Eingangsbereich
- Malerarbeiten

Kita Spatzennest

- Erneuerung der Rutschsicherungen Außentreppe und Sanierung im Dachkastenbereich

Kita Kunterbunt

- Malerarbeiten im Objekt in Teilbereichen
- Lino-Bespannung im Turnraum

Bericht des Bürgermeisters

Sitzung der Gemeindevertretung Panketal am 19. September 2023

Stand: 15.09.2023

Kita Kinderland

- Malerarbeiten außenliegende Hölzer und Putzsanierungen im Außenbereich des Gebäudes
- Installation von Infotafeln im Eingangsbereich

Kita da Vinci

- Überarbeitung der kompletten Innentreppe

Gemeinschaftshaus Mommsenstraße

- Putz-Maler – und Dachsanierungen in Teilbereichen am Gebäude und Außenhalle

Altes Krankenhaus „Heidehaus“

- Bestanderhaltung – und Gefahrensicherung am zerfallenden Hauptdach fortlaufend.
- Hinweis: seit Ende 2022 ansteigender finanzieller Aufwand zur Gefahrenkontrolle und Einleitung von Notsicherungsmaßnahmen auf Grund des alterungsbedingten schlechten Zustands der Gesamtkonstruktion im Hauptdachbereich und bei den an Dächer angrenzenden Deckenbereichen - vor allem gegen extreme Witterungsbedingungen (Frost, Sturm, Starkregen usw.)

Ehemalige Kita Traumschloss – Umbau in einen Jugendclub: Das Bauantragsverfahren für den Jugendclub liegt seit dem 21.03.2023 dem Landkreis zur Prüfung vor. Bisher liegt keine Genehmigung für die beantragte Nutzungsänderung vor.

Die öffentliche Ausschreibung für die Aufzugsarbeiten, Rohbauarbeiten und Gerüstbauarbeiten wurde durchgeführt. Eine Beauftragung der Leistungen erfolgt sobald die Baugenehmigung vorliegt.

Die Stahlbauarbeiten wurden öffentlich ausgeschrieben, zur Submission lag nur ein Angebot vor, welches 300% über dem Budget lag. Die Ausschreibung musste daher aufgehoben werden. Derzeit werden verschiedene Bieter im Rahmen einer freihändigen Vergabe angefragt, trotz intensiver Nachverfolgung liegen bisher keine wirtschaftlichen Angebote vor.

Ein Baubeginn der Rohbauarbeiten ist für Mitte Oktober 2023 geplant. Zwischenzeitlich wird die ehemalige Kita als Unterkunft für die Bewohner der Oberländer Straße genutzt. Siehe Punkt Wohnungsverwaltung.

FD Verkehrsflächen

Tief- und Straßenbau

Regenwasserkanalkataster: Die Erfassung und Systematisierung der Bestandsdaten wird fortgesetzt.

Earth Night am 15.09.2023: Die Teilnahme an der Earth Night wurde mit PV-17-2023 beschlossen. Abgeschaltet werden kann nur die Beleuchtung, deren Verkabelung im Eigentum der Gemeinde steht (v.a. im OT Schwanebeck). Hierzu wurde eine externe Firma beauftragt, da die Verwaltung in diesem Jahr keine Kapazität aufgrund von krankheitsbedingtem Personalausfall hat. Die Firma e.dis ist angefragt worden, ob die durch sie betriebene Beleuchtung ab- und angeschaltet werden kann. Insgesamt befinden sich 1.500 Leuchtpunkte in der Zuständigkeit der e.dis. Jeder einzelne Leuchtpunkt müsste in einem solchen Fall händisch angefasst werden, da die Sicherung herauszunehmen ist. Ein Vorlauf von 14 Tagen wäre erforderlich sowie eine 14-tägige Nachbereitung. Der Kostenpunkt wird auf ca. 10.000 € geschätzt. Die Schätzung erfolgte durch den zuständigen Mitarbeiter der e.dis in einem

Bericht des Bürgermeisters

Sitzung der Gemeindevertretung Panketal am 19. September 2023

Stand: 15.09.2023

Telefonat vom 05.09.2023. Auf das mangelnde Interesse der Öffentlichkeit zur Informationsveranstaltung wurde unter dem Punkt Klimaschutzmanagement hingewiesen.

Busumsteigepunkt Schule Schwanebeck: Mit Schulbeginn am 28.08.2023 ging auch der Busumsteigepunkt in Schwanebeck planmäßig in Betrieb. In der ersten Schulwoche waren Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung täglich vor Ort um das Geschehen (Schülerverhalten, Elternverhalten, Busanfahrt und -ausfahrt) zu beobachten und ggf. nach Verbesserungen zu suchen. Eine gemeinsame Auswertung ist für den 21.09.2023 geplant. Hier werden sich Elternsprecher, Schule, Busgesellschaften, Verkehrsbehörde und Landesbetrieb Straßenwesen sowie Vertreter der Verwaltung und Gemeindevertretung austauschen.

Die Firma hat planmäßig Ihre Leistung abgeschlossen. Die Fertigstellung war ein Kraftakt. Es wurden alle verfügbaren Betriebshofmitarbeiter sowie diverse Verwaltungsmitarbeiter zur Montage der Bussteige herangezogen. Die Abstimmung mit der Unteren Verkehrsbehörde zur Freigabe hat bis zum letzten Tag ange dauert. Alle Beteiligten waren sehr kooperativ.

Neubau Salzburger Straße: RW-Kanäle in Salzburger Straße und Rigistraße sind verlegt. Der Asphalteinbau erfolgte in der 34. KW (21-23.08.) Bauarbeiten gehen nun langsam dem Ende (30.09.2023) entgegen. Bäume können wie geplant ab Oktober gepflanzt werden.

Rigistraße III – Investor: Am 15.06.2023 fand eine Vor-Ort-Begehung mit dem Investor statt. Ein Teil des Weges zwischen der Rigistraße und der Zillertaler Straße liegt auf dem Gelände des B-Planes. Ab August 2023 soll im Bereich des B-Planes der geforderte Bodenaustausch stattfinden. Der Weg wird so lange wie möglich offengehalten. Ca. 2 Wochen vor dem Bodenaustausch im Bereich des Weges wird der Investor die Verwaltung in Kenntnis setzen, dass der Weg dann nicht mehr passierbar ist. Die Öffentlichkeit wird darüber auf der Internetseite und im Panketal Boten informiert. Der Weg selbst ist nicht öffentlich gewidmet.

Bei einem Vor-Ort-Termin in der Salzburger Straße am 29.08.2023 wurde auf dem Gelände der Rigistraße III festgestellt, dass der Bodenaustausch noch nicht komplett stattgefunden hat. Es liegt noch einiges an groben Steinen, sodass davon ausgegangen werden kann, dass sich die Sperrung des Weges zwischen Rigistraße und Zillertaler Straße noch ein wenig verzögert.

Knotenpunkt Lindenberger Weg mit der Goethe- und Rathenaustraße: Die Bauarbeiten sind gut im Plan. Der Großteil der Leitungs-Umlegungsmaßnahmen wurde durchgeführt (außer TW-Leitung, diese befindet sich weiterhin unter der Fahrbahn). An jedem Knotenpunktarm sind Leerrohrpakete eingebracht. Der Regenwasserkanal im 1. Bauabschnitt ist eingebaut und die nordöstliche Bordanlage ist fertiggestellt. Die Gehwege sind auf der östlichen Seite gepflastert und können bereits durch Fußgänger benutzt werden. Der Asphalteinbau erfolgte in der 34. KW (21-22.08.) Die große Grünfläche ist vorbereitet und schon ordentlich grün. Der Fahrradstellplatz ist gepflastert und die Zufahrt zur Glaserei wieder nutzbar.

Seit 30.08.2023 ist der Verkehr auf die neuasphaltierten Streckenabschnitte umgeschwenkt worden. Jetzt wird der westliche Knotenpunktbereich gebaut einschl. Fortsetzung der Leitungsumlegungen (außer Trinkwasserleitung). Die ampelgeregelt, halbseitige Sperrung funktioniert. Die Abstimmungen mit Berlin laufen permanent.

Bericht des Bürgermeisters

Sitzung der Gemeindevertretung Panketal am 19. September 2023

Stand: 15.09.2023

Ein Baubeginn der Rohbauarbeiten ist für Mitte Oktober 2023 geplant. Zwischenzeitlich wird die ehemalige Kita als Unterkunft für die Bewohner der Oberländer Straße genutzt. Siehe Punkt Wohnungsverwaltung.

Bewirtschaftung Regenwasser/ Gewässerschutz

Quartierskonzept Hobrechtsfelde, Themenfeld Regenwasserbewirtschaftung: Termin der 1. AG war am 06.09.2023. Die Bearbeitung läuft.

Quartierskonzept Hobrechtsfelde, Themenfeld Schmutzwasser: Termin der 1. AG war am 11.09.2023. Die Bearbeitung läuft.

Dranse2: Grundlagenerfassung größtenteils abgeschlossen, erste Öffentlichkeitsbeteiligung für Oktober/November vorgesehen; Grundstücksüberbauung im Planbereich festgestellt.

Niederschlagswasserabgabe: Für das Veranlagungsjahr 2019 und 2020 wurde die Stellungnahme der Gemeinde nachgereicht; letzte „Problemjahre“ (danach „nur“ Abarbeitung offener Auflagen).

Alte Badeanstalt: Technische Nachrüstung zum Schutz der Pumpanlage in Abstimmung mit dem Betriebshof.

Kanalnetzerfassung: Abstimmung mit Büro Sieker zur Lösung der Problematik.

Kataster Grundstücksanschlüsse: Excel-Tabelle mit allen angeschlossenen Grundstücken erstellt (Grundlage vorliegende Anschlussgenehmigungen), jedoch noch sehr lückenhaft (bspw. fehlende Angaben zu angeschlossenen Flächen).

KFN Berlin/Brandenburg: Modellprojekt Panke (Büro Sieker) abgeschlossen, Nachfolgeprojekt für stehe Gewässer und Mooregebiete geplant.

Kartierung und Faunaerfassung Dransemündung: Bearbeitung bald abgeschlossen.

Beiträge und Kostenerstattung Straßenbau

Vorbereitung der Endbescheide für die Hannah-Arendt-Straße. Versand voraussichtlich Mitte September 2023.

TEG 21: Beginn der Bearbeitung der Widersprüche im Musterverfahren.

Kommunaler Betriebshof

Allgemein: Die Erarbeitung des Betriebshofkonzeptes mit der Fachbereichsleitung hat hohe Priorität. Es werden dazu umfangreiche Daten erfasst und ausgewertet, die als Grundlage dienen. Der Betriebliche Arbeitsschutz wird in Zusammenarbeit mit Hr. Ott (neu) organisiert. Hier besteht ein erheblicher Organisationsaufwand.

Gebäude: Die Verlängerung des Mietvertrages über den 31.07.2024 wird angefragt. Alternativ wird ein Containerbau vorbereitet. Die Platzverhältnisse auf dem zentralen Lagerplatz sind dabei äußerst beengt. Entsprechende Mittel werden für den Haushalt angemeldet.

Bericht des Bürgermeisters Sitzung der Gemeindevertretung Panketal am 19. September 2023

Stand: 15.09.2023

Fachbereich II – Finanzen und Öffentliche Ordnung

Fachdienst Öffentliche Ordnung

Feuerwehr

Die Freiwillige Feuerwehr Panketal rückte seit dem 20.06.2023 zu folgenden Einsätzen aus:

- 14 x Verkehrsunfall
- 13 x Personenrettung - Türnotöffnung / Tragehilfe / Absicherung Hubschrauberlandeplatz
- 12 x Brand
- 10 x Hilfeleistung Natur
- 6 x Technische Hilfeleistung
- 5 x BMA (Brandmeldeanlage)
- 5 x Fehlalarm
- 2 x Ölspur
- 1 x Tierrettung

Auf der Jahreshautversammlung der Feuerwehr am 01.09.2023 wurden 26 Kameraden befördert und zehn Kameraden für treue Dienste geehrt. Herausragend waren zwei Kameraden der Alters- und Ehrenabteilung - Joachim Bahr und Heinz Grützke, die für 60 bzw. 80 Jahre treue Dienste in der Freiwilligen Feuerwehr geehrt wurden.

Bericht des Bürgermeisters **Sitzung der Gemeindevertretung Panketal am 19. September 2023**

Stand: 15.09.2023

Fachbereich III – Innere Verwaltung / IT und Digitales / Soziales, Jugend, Kultur, Sport

Innere Verwaltung

Zum 01.09.2023 konnten wir einen neuen Auszubildenden zum Verwaltungsfachangestellten im Rathaus begrüßen. Auch in den Kitas haben drei junge Menschen ihre tätigkeitsbegleitende Ausbildung aufgenommen.

IT & Digitales

Derzeit wird die Vergabe der Restleistungen aus dem Digitalpakt Schule vorbereitet. Die öffentliche Ausschreibung blieb ergebnislos. Die Beschaffung erfolgt nun im Rahmen unserer Mitgliedschaft beim Zweckverband „Digitale Kommunen“.

Kita

Die kommunalen Einrichtungen sind ins neue Kitajahr gestartet. Seit 01.08.2023 ist auch das 2. Kitajahr beitragsfrei. Die Befreiung erfolgt automatisch, d.h. seitens der Eltern ist keine Antragsstellung notwendig.

Schule

Die Schulcontainer in Schwanebeck werden wieder von Schule und Hort genutzt. Anfang August ereignete sich eine Havarie in der Sportmensa. Es sind Restinstandsetzungsarbeiten nötig. Durch die fehlende Notbeleuchtung ist der Betrieb der Sportvereine am Nachmittag und in den Abendstunden eingeschränkt. An einer Lösung wird derzeit gearbeitet.

Beim Termin mit dem Landkreis bzgl. des Trägerschaftswechsels der Gesamtschule Zepernick wurden die Punkte der Vereinbarung durchgesprochen. Derzeit werden die Vertragsmodalitäten beraten. Der Wechsel wird zum 01.08.2025 angestrebt. Wir werden auf der Schulkonferenz und in den Fraktionen über die Pläne informieren.

Sport

Die Trainerin der SG Schwanebeck 98 e.V., Frau Maleika Grün, wurde Anfang September dieses Jahres seitens der Staatskanzlei des Landes Brandenburg für ihre ehrenamtlichen Aktivitäten im Rahmen der Special Olympics World Games Berlin 2023 ausgezeichnet. Dazu gratuliert Ihnen die Verwaltung ganz herzlich.

Soziales

Seit April 2023 ist das mobile Beratungsangebot des Pflegestützpunktes im Landkreis Barnim gestartet. Das Angebot des Pflegestützpunktes richtet sich an Pflegebetroffene, pflegende Angehörige und Menschen im Vorfeld von Pflege und/oder Behinderung. Mit dem mobilen Beratungsangebot können künftig auch Menschen, die aufgrund ihres Alters oder aus gesundheitlichen Gründen nicht in der Lage sind, den Weg nach Eberswalde oder Bernau zurückzulegen, eine individuelle, kostenfreie und neutrale Pflege- und Sozialberatung erhalten. Die Tour für die Gemeinde Panketal findet an jedem dritten Montag im Monat am Mehrgenerationenhaus von 12:00 – 13:30 Uhr statt. Die nächsten Termine sind: 16.10.2023, 20.11.2023 und 18.12.2023.

Bericht des Bürgermeisters

Sitzung der Gemeindevertretung Panketal am 19. September 2023

Stand: 15.09.2023

Kultur

In Vorbereitung der Änderung der Kulturförderrichtlinie fand ein Austausch mit lokalen Akteuren aus dem Bereich Kunst und Kultur statt. Dieser verlief äußerst konstruktiv. Eine Beschlussvorlage wird für die Oktobersitzung vorbereitet und vorgelegt.

Am Samstag, dem 16.09.2023, findet wieder das Familienfest mit einem bunten Bühnenprogramm und vielen Mitmachaktionen statt.

Die Vorbereitungen für den Gemeindeempfang am 22.09.2023 laufen. Anlässlich der Veranstaltung zum 20-jährigen Bestehen Panketals werden vom 21.-23.09.2023 Gäste aus Erfstadt und Saulx-les-Chartreux erwartet. Sie werden sowohl am Empfang teilnehmen als auch an einem dreitägigen Programm, das auch zur Vorbereitung der Partnerschaften genutzt wird.

Bericht des Bürgermeisters **Sitzung der Gemeindevertretung Panketal am 19. September 2023**

Stand: 15.09.2023

Eigenbetrieb Kommunalservice Panketal

Kaufmännischer Bereich

- Zahlreiche Verhandlungen am Verwaltungsgericht Frankfurt/Oder, mündliche Erörterung am 28.07.2023
- Vorbereitung Jahresabschluss 2022

Bereich Technik/ Bauwesen

- Wasser Wirtschaftsplan 2022
 - o Erneuerung der Versorgungsleitung und der Hausanschlüsse in der Ahornallee; voraussichtliche Fertigstellung Ende des Jahres 2023
 - o Vorbereitung der Erneuerung der Versorgungsleitung und der Hausanschlüsse in der Schönower Straße von Bahnhof bis Kirche, Rückstellung der Baumaßnahme wegen Schulneubau
 - o Vorbereitung der Erneuerung der Versorgungsleitung und der Hausanschlüsse in der Schönerlinder Straße von Schönower Straße bis Brücke
- Abwasser Wirtschaftsplan 2023
 - o Pumpwerk 4: Planung wird erarbeitet, Vorplanung liegt vor, Varianten werden vorgestellt
 - o Pumpwerk 14: Planung beauftragt
 - o Planung Dorf Schwanebeck
- Elektrotechnik
 - o Wasserwerk: Vorbereitung des Umbaus der Absetzbecken
 - o Verstärkung Stromzuführung zum Wasserwerk
 - o Stromversorgung für neues Filtergebäude wird geplant
- Weitere Maßnahmen:
 - o 31.08.2023 Sondersitzung der AG Wasser zu PV-55-2020-3 Gesamtkonzept Trinkwasser und Schmutzwasser
 - o 05.09.2023 Beratung Arbeitsgemeinschaft Barnimer Wasserver- und Abwasserentsorger zur GmbH Grubenentsorgung